

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

8950 Hektar, insgesamt aber 9870 Hektar mit einem Jahreseinschlage von rund 20.000 Festmetern Holz, wovon zirka die Hälfte an Servitutsberechtigte der Gemeinde Goisern abgegeben, während der Rest nach auswärts verkauft wird.

Interessant ist der forstliche Betrieb namentlich im Weißenbachtal, wo das Holz aus sonst unzugänglichen Waldteilen da und dort durch sogenannte Rieswege bewerkstelligt wird.



Bergführer.

Aufnahme von G. Leitner in Goisern.

Die Jagd in diesen Staatsforsten ist Regale der Krone und gehören dieselben in das Leibjagdgehege Seiner Majestät des Kaisers Franz Josef.

In diesem Jagdgebiet stehen beiläufig 300 Stück Rotwild und 500 Stück Gamsen.

Im Weißenbachtal finden alljährlich zwei bis drei Hofjagden statt, an denen Seine Majestät der Kaiser meistens persönlich teilzunehmen geruht.

Die Fischerei im Traunflusse gehört am rechten Ufer mehreren Bürgern von Goisern, während dieselbe am linken Traunufer und in den Seitenbächen Eigentum der k. k. Staatsforstverwaltung ist.

An Fischen kommen in den Seitenbächen der Traun die Bachforelle, in der Traun selbst nebst dieser Äschen, Lachsforellen und Hechte vor.

An Gewerben ist insbesondere das Schuhmachergewerbe hervorzuheben, das sich seit Jahrhunderten einer besonderen Blüte erfreut.

In zahlreichen größeren und kleineren Einzelbetrieben werden genagelte Bergschuhe erzeugt, die sich